

GEBETE DER GEMEINSCHAFT



GEISTLICHE FAMILIE
VOM HEILIGEN BLUT

2025

WARUM UND WIE?

Das Beten kann uns helfen, immer bewusster in der Gegenwart Gottes zu leben. Durch das Streben, in all unserem Tun und Lassen den Willen Gottes zu erfüllen, wird in gewisser Weise alles zu einem Gebet, zu einem dankbaren Lobpreis, zu einer vertrauensvollen Bitte.

Die „Gebete der Gemeinschaft“ sind eine Sammlung von erprobten Gebets-Texten und Bräuchen, die die besondere Spiritualität unserer Geistlichen Familie zum Ausdruck bringen. Jede Schwester und jeder Bruder ist eingeladen, mit Hilfe dieses schlichten Gebetschatzes sich für jene Liebe zu öffnen, die uns zu unaufhörlicher Vergebung und Versöhnung fähig macht. Frohe Opferbereitschaft lässt uns in der Treue zum Gebet jenen Frieden finden, der unser Gemeinschaftsleben und Apostolat zu einer Erfahrung Gottes und zu einem missionarischen Zeugnis macht.

Wir wollen uns immer neu bemühen, aus unseren persönlichen wie gemeinschaftlichen Gebetszeiten mehr zu machen als eine Pflichterfüllung. Wenn ernsthafte Gründe vorliegen, die von der Teilnahme an bestimmten Gebetszeiten dispensieren, können die vorgesehenen Gebete auch durch andere ersetzt werden, die der gegebenen Situation besser entsprechen. Dabei wollen wir nicht vergessen, dass es nicht um die Vielzahl an Gebeten geht (Quantität), sondern um deren inneren Wert (Qualität). Der aber wird deutlich in einer Feststellung des hl. Pfarrers von Ars: „Beten – das heißt, sich eins-machen mit Gott!“

Aufhausen, den 14./15. September 2024

P. Winfried M. Wermter C.O.

Teil A:

Persönliche und gemeinsame Gebete

I. GEBETE ZU BEGINN DES TAGES

1. Persönliches Morgengebet

Für die Gestaltung des persönlichen Morgengebetes ist empfohlen:

Lob und Dank sei Jesu allezeit...

Ganz für Dich, Jesus...; Ewiger Vater...;

Maria-Schnee, Du Mutter...

Wort des Lebens.

2. Morgenlob / Laudes

Das liturgische Morgenlob soll möglichst gemeinsam gebetet werden, evtl. in die Eucharistiefeier integriert.

Weitere Elemente des Morgengebetes, die gegebenenfalls gemeinsam oder persönlich zu passender Zeit ergänzt werden:

3. Erneuerung der Weihe an das Blut Christi

Einladung:

V. Wir erneuern unsere Weihe an das Blut Christi und tauchen die ganze Welt ein in die am Kreuz vergossene Liebe, besonders jene, für die wir Verantwortung tragen, mit denen wir heute zu tun haben und die abberufen werden in die Ewigkeit.

oder:

V. Wir erneuern unsere Weihe an das Blut Christi und beten um Reinheit, Treue und Vertiefung unserer Opferbereitschaft sowie um neue, heilige und missionarische Berufungen für unsere Geistliche Familie, die Kirche und die ganze Welt:

oder:

V. Aus ganzem Herzen weihen wir uns dem Blute Christi:

oder ein spontaner Aufruf zum Gebet, z.B:

Ruft aus ganzem Herzen.

Blut-Christi-Litanei

- V./A. Herr, erbarme Dich, Christus..., Herr...
V. Christus, höre uns. A. Christus, erhöre uns.
V. Gott Vater im Himmel A. erbarme Dich unser.
V. Gott Sohn, Erlöser der Welt –
V. Gott Heiliger Geist –
V. Heiliger, dreifaltiger Gott –
V. Blut Christi, des Eingeborenen des Ewigen Vaters
– **rette uns!**
A. Blut Christi, des menschengewordenen Wortes
Gottes –
Blut Christi, des Neuen und Ewigen Bundes –
Blut Christi, in der Todesangst zur Erde geronnen –
Blut Christi, bei der Geißelung vergossen –
Blut Christi, bei der Dornenkrönung verströmt –
V. Blut Christi, am Kreuze ausgegossen –
A. Blut Christi, Kaufpreis unseres Heiles –
Blut Christi, einzige Vergebung der Sünden –
Blut Christi, im Altarsakrament Trank und
Reinigung der Seelen –
Blut Christi, Strom der Barmherzigkeit –
Blut Christi, Besieger aller bösen Geister –
V. Blut Christi, Starkmut der Märtyrer –
A. Blut Christi, Kraft der Bekenner –
Blut Christi, Lebensquell der Jungfrauen –
Blut Christi, Stütze der Gefährdeten –
Blut Christi, Linderung der Leidenden –
Blut Christi, Trost der Weinenden –
Blut Christi, Hoffnung der Büßenden –
Blut Christi, Zuflucht der Sterbenden –
Blut Christi, Friede und Wonne aller Herzen –
Blut Christi, Unterpfand des ewigen Lebens –

Blut Christi, Erlösung aus den Tiefen des
Reinigungsortes –

A. Blut Christi, aller Herrlichkeit und Ehre überaus
würdig –

V. Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünde der
Welt,

– Herr, verschone uns!

– Herr, erhöre uns!

– Herr, erbarme Dich!

V. Du hast uns erlöst, o Herr, in Deinem Blut

A. und uns zu Deinem Gottesreich gemacht!

V. (P. Lasset uns beten.) – Allmächtiger, ewiger Gott,
Du hast Deinen Sohn zum Erlöser der Welt bestellt.
Durch sein Blut hast Du uns Versöhnung geschenkt.
Lass uns den Lösepreis unseres Heiles in dankbarer
Liebe verehren. Beschirme uns durch seine Kraft
vor allem Bösen und führe uns in dein himmlisches
Reich. Amen.

oder:

Hymnus zu Ehren des Blutes Christi (S. 32)

oder ein anderes entsprechendes Lied oder Gebet

4. Erneuerung der Weihe an Maria

V. Wir erneuern unsere Weihe an Maria:

V./A. **O meine Gebieterin, o meine Mutter!** Dir bringe ich mich ganz dar, und um Dir meine Hingabe zu bezeigen, weihe ich Dir heute meine Augen, meine Ohren, meinen Mund, mein Herz, mich selber ganz und gar. Weil ich also Dir gehöre, o gute Mutter, so bewahre mich und beschütze mich als dein Gut und Eigentum. Amen.

oder:

V./A. **Unter Deinen Schutz und Schirm** (S. 38)

oder ein anderes Mariengebete/Hymnus der Geistlichen Familie (S. 38)

5. Bitte um Beistand der Engel und Heiligen

V. Wir bitten alle Engel und Heiligen um Schutz und Hilfe:

Heiliger Erzengel Michael, verteidige uns im Kampf; gegen die Bosheit und die Nachstellungen des Teufels sei Du unser Schutz. Gott gebiete ihm, so bitten wir flehentlich! Du aber, Fürst der himmlischen Heerscharen, stürze den Satan und die anderen bösen Geister, die zum Verderben der Seelen in der Welt umherschleichen, durch die Kraft Gottes hinab in die Hölle. Amen.

V. Sei gepriesen, o Herr,

A. in den Schutzengeln aller Menschen auf der ganzen Welt. (3x)

V. Maria-Schnee, Du Mutter der Reinen Liebe und Königin vom Kostbaren Blut,

A. *lass uns, wie Du und mit Dir, ein lebendiger Kelch sein!*

V. Heiliger Josef, Schutzherr der Kirche und Schrecken der bösen Geister,

A. *sei uns Vorbild und Hilfe im Dienst unserer Geistlichen Familie.*

V. Heilige Philipp Neri und Kaspar del Bufalo und alle unsere heiligen Patrone,

A. *bittet für uns.*

6. Abschluss gemeinsamer Gebete

Die persönlichen oder gemeinsamen Gebete können, den Umständen entsprechend, folgendermaßen oder ähnlich abgeschlossen werden:

- Ewiger Vater...
- Aktuelles Wort des Lebens
- Maria-Schnee, Du Mutter der Reinen Liebe...
- **V.** In Deinem Unbefleckten Herzen, Maria,
A. segne uns mit Deinem so geliebten Kind!
- Ehre sei dem Blute Jesu...

II. GEBETE IN DER MITTAGSZEIT

1. Gebet aus dem Stundenbuch

2. Gebet der Geistlichen Familie

Dieses Gebet kann mittags oder zu einem anderen geeigneten Zeitpunkt gebetet werden.

Sonntag

Gebet zur Heiligen Familie

Jesus, Du hast den Weg der Familie gewählt, um als Gott und Mensch unser Erlöser zu werden. Wir danken für die 30 Jahre in Nazareth und für den Beginn Deiner eigenen Familie, der Kirche, auf dem Weg nach Jerusalem.

Sende uns vom Vater im Himmel Deinen Heiligen Geist, damit unsere natürlichen und geistlichen Familien immer mehr „Kirche“ werden.

Maria, in Deinem makellosen Herzen warst Du immer bereit, deine persönlichen Gedanken und Pläne aufzugeben, um ganz am Werk des Erlösers teilzunehmen.

Unter dem Kreuz wurdest Du Mutter der Kirche und der gesamten Menschheit. Wir ehren und lieben Dich – Du Königin des Himmels und der Erde.

Heiliger Josef, Du nahmst in jeder Lebenslage den Willen Gottes ohne Zögern an. Wir preisen Gott für

dein edles Herz und die unermüdliche Sorge, mit der Du Jesus und Maria gedient hast.

Behüte auch unsere Familien und die ganze Kirche, besonders die Einsamen und die Sterbenden. Amen.

Montag

Gebet zum Heiligen Geist

HEILIGER GEIST, Du Band und Liebe des Dreifaltig-Einen, Du bist zu uns gesandt, um uns zu lehren und an alles zu erinnern, was Jesus uns gesagt und aufgetragen hat.

Lass uns durch die Heiligen Schriften, die mit Deinem Beistand entstanden sind, an Deinem Lichte teilhaben, damit wir immer besser erkennen können, was jetzt der Wille Gottes für uns ist, was Versöhnung und Frieden schafft.

Erfülle unsere Herzen mit Deiner Glut, die uns bereit und fähig macht, in gegenseitiger Liebe zu leben und so den Sinn unseres Daseins zu erfassen, damit wir selber zum Licht werden für jene, die wirklich nach der Wahrheit suchen.

Schenke uns die freudige Bereitschaft, unser ganzes Leben dafür einzusetzen, dass die Ewige Liebe – unser Himmlischer Vater – immer mehr erkannt und geliebt wird. Amen.

oder: Hymnus zum Heiligen Geist (S. 35)

Dienstag

Gebet zum hl. Philipp Neri

Heiliger Philipp Neri, wir schauen auf Dich und lobpreisen Gott für Deinen Humor. Im Vertrauen auf deine Fürbitte rufen wir zu Dir:

Lass uns zusammen mit Dir immer wieder lachen über menschliche Eitelkeit, über falschen Ehrgeiz und Stolz – besonders bei uns selber!

Lass uns vielmehr suchen, was echt, schlicht und bescheiden ist, damit uns wahre Demut bereitmachen kann, einzig aus Liebe und für die Liebe zu leben!

Lass uns wie Du alles Gute und Schöne, alles Kunstvolle und Liebenswürdige... erkennen und anerkennen, annehmen und einsetzen für den Aufbau des Reiches Gottes!

Wir danken für deine Güte und Geduld bei aller Nüchternheit, für den Mut, gegen den Strom zu schwimmen, nicht verstanden, ja ausgelacht zu werden.

Zusammen mit Dir wollen wir immer wieder die von Gott erfüllte Einsamkeit suchen, damit wir der Einheit und Erneuerung von Kirche und Welt fröhlich und wirksam dienen können. Amen.

oder:

Gebet um Reinheit

Heiliger Philipp, Gott hat Dich so sehr mit seinem Heiligen Geist beschenkt, dass dein ganzes Leben zu einer von Liebe glühenden Antwort darauf wurde. Hilf uns, dass auch unsere Gebete wirklich aus einem reinen Herzen kommen. Du hast mit großem Eifer die weiße Lilie der Reinheit immer unberührt erhalten. Du sagtest auch, dass man im Kampf um die Keuschheit nur als „Feigling“ siegen könne – nämlich durch die Flucht. Erinnere mich daran, wenn unsaubere Bilder oder Situationen mich in Versuchung führen wollen.

Erlange mir, gemeinsam mit Maria, der Mutter der Reinen Liebe, die Gnade echter Demut, Klugheit und

Tapferkeit, damit ich allem aus dem Wege gehen kann, was für mich schädlich ist. Erbitte mir eine so große Wertschätzung der Reinheit, dass ich die Sünde in all ihren Variationen zu hassen, die Sünder aber zu lieben verstehe. Lass mich mutig sein, wenn es darum geht, Zeugnis für die Reinheit abzulegen und gegen den Strom zu schwimmen. Amen.

Mittwoch

Gebet zum hl. Josef

Heiliger Josef, in unserer Not kommen wir zu Dir und bitten voll Vertrauen um Deinen Schutz. Du warst in Liebe mit der unbefleckten Gottesmutter verbunden und hast väterlich für Jesus gesorgt.

Darum bitten wir Dich: Sieh auf das Volk, das Jesus Christus mit seinem Blut erworben hat, und hilf uns mit Deinem mächtigen Beistand.

Du Beschützer der Heiligen Familie, wache über das Haus Gottes. Halte fern von uns alle Ansteckungen durch Irrtum und Verderben. Du starker Helfer, steh uns bei im Kampf mit den Mächten der Finsternis.

Du hast das Jesuskind aus der Lebensgefahr errettet; so verteidige jetzt die Heilige Kirche Gottes gegen den bösen Feind und seine Verführung. Nimm uns in Deinen Schutz, dass wir nach Deinem Beispiel und mit Deiner Hilfe heilig leben, selig sterben und das ewige Leben erlangen. Amen.

Papst Leo XIII.

oder:

Vater und Beschützer der Einsamen

Heiliger Josef, dein stiller Gehorsam gegenüber dem Willen Gottes zeigt uns, wo auch wir in schweren Stunden den Frieden des Herzens und neue Kraft finden

können. Du hast auf der Suche nach einer Herberge für Jesus und Maria und in der Ärmlichkeit des Stalles von Betlehem die Ruhe bewahrt. Du hast bei der Flucht nach Ägypten die Hoffnung nie aufgegeben und auch dann weiter geglaubt, als dein Sohn auf der Pilgerreise nach Jerusalem verloren ging. Deine Liebe hat immer weiter gedient, indem Du fortwährend das gesucht hast, was für Maria und das Kind am besten war. Du hast dein Leben durch die tagtägliche Arbeit und durch dein Gebet immer wieder zu einem Geschenk gemacht. So hast Du Dich selbst verwirklicht und bist glücklich geworden.

Heiliger Josef, Du bist ein Vorbild für alle, die lernen möchten, auch in schwierigen Situationen wirklich zu leben und zu lieben. Wenn wir auf Dich schauen, verstehen wir, dass man schwere Arbeit leisten und dabei innerlich frei bleiben kann; dass man trotz der Erfahrung von Unrecht doch im Stande sein kann, die eigene Würde und das psychische Gleichgewicht zu bewahren. Deine Reinheit war und ist die Quelle immer neuer Liebe zu Jesus, zu Maria, zu uns allen.

Du Vater der Einsamen, nimm uns unter Deinen besonderen Schutz und lass uns deine mächtige Gegenwart und deine väterliche Liebe erfahren! Zusammen mit Dir wollen auch wir ein Herz haben für jene, die hungrig und durstig sind nach Liebe und Geborgenheit, die wegen des Mangels an väterlicher Obhut oder aufgrund einer zerbrochenen Ehe und Familie leiden. Zeige uns den Weg reiner Liebe zu den Einsamen, damit wir vor allem jene in unser Herz schließen können, die sonst niemand mag. Sei mit uns, damit wir der Welt wirklich die Liebe des Himmlischen Vaters weiterschicken können. Amen.

oder: Litanei zum hl. Josef (S. 48)

Donnerstag

Gebet zum hl. Kaspar

Heiliger Kaspar, Du hast die Kirche geliebt, auch als sie verfolgt wurde. Du hast für den Heiligen Vater Schmach und Verbannung auf Dich genommen.

Wir bitten um deine Fürsprache für die Kirche von heute: Lass uns erkennen, wie wir die Botschaft vom Kreuz leben und weitergeben können. Mit Dir möchten wir ein Herz für die Armen und Vernachlässigten haben.

Mach unsere Liebe zum Blute Christi so stark, dass wir bereit sind, auch unser Leben einzusetzen.

Wir danken Gott für dein Wirken und Beispiel. Festige unsere Gemeinschaft mit Dir, dass wir nicht ermüden, sondern immer neu unsere Berufung leben, zur Ehre Gottes und zum Heil der Menschen. Amen.

oder:

Missionsgebet

Herr Jesus Christus, am Tag Deiner Auferstehung bist Du den Aposteln erschienen und hast ihnen gesagt: *Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch!* (Joh 20,21). Diesen Missionsauftrag hast Du vor Deiner Himmelfahrt noch einmal bekräftigt und ausgeweitet: *Geht zu allen Völkern und macht alle Menschen zu meinen Jüngern, tauft sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, und lehrt sie alles zu befolgen, was ich euch geboten habe* (Mt 28,19.20).

Jesus, mit diesen Worten hast Du auch uns den Auftrag gegeben, dein Evangelium in alle Welt zu tragen. Jeder Mensch soll die Chance haben, Dich kennen zu lernen, sich für Dich zu entscheiden und dein Jünger zu werden.

Nicht Druckmittel, Überredungskünste, Reklame oder falsche Verlockungen sollen dein Reich ausbreiten. Du willst, dass die Überzeugungskraft echter gegenseitiger Liebe die Herzen der Menschen anrührt, so dass sie sich für Dich und deine Kirche entscheiden (vgl. Joh 17,21).

Auch Du hast ja die Menschen nicht mit Gewalt und Blutvergießen um Dich gesammelt, sondern ihnen in ihren Leiden und Nöten gedient bis zur Hingabe Deines eigenen Blutes und Lebens.

Jesus, auf die Fürsprache des heiligen Kaspar mach unsere Herzen wach, dass wir unsere Mitverantwortung für das Heil aller Menschen erkennen. Zusammen mit dem heiligen Paulus wollen wir in unserem irdischen Leben das ergänzen, *was an den Leiden Christi noch fehlt* (Kol 1, 24), denn Du hast dein Blut am Kreuz für alle vergossen. Amen.

Freitag

Dank für das Kostbare Blut

Herr, Du hast zehn Aussätzige geheilt. Davon kehrte nur einer zu Dir zurück, um Dir zu danken. „Wo sind die übrigen neun?“, hast Du im Schmerz über den Undank der Geheilten gesprochen. Auch wir lassen es an Dank fehlen. Wir nehmen die Wohltaten Deines Kostbaren Blutes so selbstverständlich, als würdest Du sie uns schulden. Dafür bitten wir um Vergebung und wir bitten Dich – nimm dieses Gebet an als Ausdruck unseres Dankes und unseres guten Willens.

Ich danke Dir für das Blut, das Du bei der Beschneidung im Gehorsam gegen das Gesetz vergossen hast. Dieser Gehorsam war die Sühne für unseren Mangel an Bereitschaft, den Willen Gottes anzunehmen.

Ich danke Dir für das Blut, das Du am Ölberg vergossen hast. Zwölf Legionen Engel hast Du nicht gewollt, sondern hast nach dem Leidenskelch gegriffen. Dein Leidenskelch ist für mich der Kelch des ewigen Heiles geworden.

Ich danke Dir für das Blut, das Du bei der Geißelung vergossen hast. Du wolltest keine Schonung, Du hast mich geschont. Durch Deine Striemen bin ich geheilt.

Ich danke Dir für das Blut, das Du bei der Dornenkrönung vergossen hast. Du warst der wahre König, aber Du hast die Dornenkrone gewählt, damit wir an Deinem Königtum teilnehmen können.

Ich danke Dir für das Blut, das Du auf dem Kreuzweg vergossen hast. Auf Deinem Kreuzweg hast Du mich heimgeholt von meinen Irrwegen der Schuld.

Ich danke Dir für das Blut, das Du bei der Kreuzigung vergossen hast. An Dir war keine Sünde, aber Du hast Dich zur „Sünde“ gemacht, damit wir das ewige Leben empfangen.

Ich danke Dir für das Blut, das Du bei der Öffnung der Seite vergossen hast. Arm bist Du zu uns gekommen und verblutend von uns gegangen, wir aber sind reich geworden durch Deine Liebe. Amen.

oder:

Bitte um Schutz durch das Kostbare Blut Christi

Herr Jesus Christus, als Du die Israeliten aus der Sklaverei Ägyptens befreit hast, wurden sie durch das Blut eines Lammes vor dem Todesengel geschützt (vgl. Ex 12). Jetzt ist es Dein eigenes Blut, das uns in den Angriffen des Versuchers Schutz und Hilfe gibt. Darum danke ich Dir, dass ich Dein Kostbares Blut so oft empfangen darf – nicht nur in der Eucharistiefeyer,

sondern geistiger Weise auch in allen Sakramenten, durch das Wort Gottes und durch seine mystische Gegenwart in jeder Wunde und in jedem Leiden.

Ich bitte jetzt um Deinen besonderen Schutz und um Deine erlösende Kraft, nicht nur für mich selbst, sondern auch für meine Angehörigen, für jene, für die ich besondere Verantwortung trage und alle, denen ich versprochen habe, dass ich für sie beten werde. Im Vertrauen auf Dein Erbarmen tauche ich uns alle in Dein Kostbares Blut ein und berge uns so in Deinen Heiligen Wunden.

Ich bitte um die Reinigung der Beziehungen zu all meinen Vorfahren, sowie zu allen Lebenden, mit denen ich in Beziehung war oder bin: Deine am Kreuz vergossene Liebe soll das Einzige sein, was uns verbindet! Nimm von uns weg, was durch Sünde und Schuld zu einer erblichen Belastung wurde. Reinige die Beziehungen zu den Verstorbenen und Lebenden von allen Hindernissen und heilige sie durch Deinen Geist. Möge Dein Kostbares Blut auch in unseren Wunden als Siegeszeichen aufleuchten, wie bei Dir am Ostertag! Amen.

Samstag

Weihegebet an das Unbefleckte Herz Mariens

Maria, Dein Unbeflecktes Herz ist die Quelle und gleichzeitig auch die schönste Frucht der Allmacht Deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus.

Mutter und Königin vom Kostbaren Blut, Du bist der Weg und gleichzeitig auch die strahlendste Ikone der Liebe Deines Sohnes, unseres Erlösers.

Du Frau mit der Sonne umkleidet,
Du bist der Kampf und gleichzeitig
auch der herrlichste Sieg
der Demut Deines Sohnes, unseres Gottes..

Dir wollen wir danken, Dir vertrauen,
und zusammen mit Dir teilnehmen
an der Mission Jesu Christi.

Dir, Maria, weihen wir von neuem
uns und die gesamte Geistliche Familie
vom Heiligen Blut.

Wir bitten Dich, Mutter,
nimm uns alle in Dein Unbeflecktes Herz,
damit wir dort rein werden
und unter Deinem Schutz
Heilung und Heiligung erfahren
im Heiligen Geist.

Lass uns durch dein Unbeflecktes Herz
zum Herzen Jesu gelangen
und so zum Herzen des Vaters im Himmel. Amen.

oder:

Maria, Mutter der Reinen Liebe und Königin vom Kostbaren Blut

Heiliger Vater, ich danke Dir, dass Du Maria zur Mutter Deines Sohnes und unseres Erlösers erwählt hast. Ich danke für die Gnade der Unbefleckten Empfängnis der Mutter der Reinen Liebe und für ihre einzigartige Teilnahme am Geheimnis des Blutes Christi, die Maria gleichsam zu einem lebendigen Kelch werden ließ.

So wie Maria und zusammen mit Ihr will ich jeden Tropfen des Blutes Jesu Christi wahrnehmen, der auch heute in den Wunden der Menschheit weiterströmt. Im Kelch meines Herzens will ich die am

Kreuz vergossene Liebe auffangen und sühnend zum Heil der Seelen aufopfern. Möge das Blut des Gottessohnes auch mich rein machen wie Schnee, so dass ich immer fähiger werde, Gott in der ganzen Schöpfung zu lieben und viele Menschen zur Freundschaft mit Jesus hinzuführen. Amen.

3. Rückblick auf den bisherigen Tag

- **Aktuelles Wort des Lebens** (*vom Vorbeter gelesen*)
- Stille (*Wie habe ich bisher nach dem Wort des Lebens gelebt?*)

4. Engel des Herrn

V. In Einheit mit dem Heiligen Vater und allen Menschen guten Willens beten wir um Frieden in unseren eigenen Herzen, in unseren Familien und Gemeinschaften und auf der ganzen Welt:

V. Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft
A. und sie empfing vom Heiligen Geist.

Gegrüßet seist Du, Maria...

V. Maria sprach: Siehe, ich bin die Magd des Herrn,
A. mir geschehe nach Deinem Wort.

Gegrüßet seist Du, Maria...

V. Und das Wort ist Fleisch geworden

A. und hat unter uns gewohnt.

Gegrüßet seist Du, Maria...

V. Bitte für uns, heilige Gottesmutter,

A. dass wir würdig werden der Verheißungen Christi.

V. (**P.** Lasset uns beten.) – Allmächtiger Gott, gieße Deine Gnade in unsere Herzen ein. Durch die Botschaft des Engels haben wir die Menschwerdung Christi, Deines Sohnes, erkannt. Führe uns durch sein

Leiden und Kreuz zur Herrlichkeit der Auferstehung.
Darum bitten wir durch Ihn, Christus, unseren Herrn.
A. Amen.

In der Osterzeit:

V. Freu Dich, Du Himmelskönigin, halleluja!
A. Den Du zu tragen würdig warst, halleluja,
V. er ist auferstanden, wie er gesagt hat, halleluja!
A. Bitt Gott für uns, halleluja.

oder:

Regina caeli (S. 41)

oder:

Freu Dich, Du Himmelskönigin (S. 41)

V. Freu Dich und frohlocke, Jungfrau Maria, halleluja,
A. denn der Herr ist wahrhaft auferstanden, halleluja.
V. (P. Lasset uns beten.) – Allmächtiger Gott, durch
die Auferstehung Deines Sohnes, unseres Herrn Jesus
Christus, hast Du die Welt mit Jubel erfüllt. Lass uns
durch seine jungfräuliche Mutter Maria zur unver-
gänglichen Osterfreude gelangen. Darum bitten wir
durch Ihn, Christus unseren Herrn.
A. Amen.

5. Gebet für die Geistliche Familie

V. Wir beten für unsere Geistliche Familie, beson-
ders für unsere Bruderschaft, für unsere Freunde und
Wohltäter:

- Vater unser... Gegrüßet seist Du, Maria...
Ehre sei dem Vater...
- O Herr, gib den Verstorbenen die ewige Ruhe –
und das ewige Licht leuchte ihnen.
- Herr, lass sie ruhen in Frieden. – Amen.
- Abschluss gemeinsamer Gebete (S. 6)

III. GEBETE IM LAUFE DES TAGES

1. Während der Heiligen Messe

Nach der Spendung der Hl. Kommunion

Wenn die Eucharistie im Rahmen der Geistlichen Familie gefeiert wird, soll nach der Kommunion-Austeilung zunächst genügend Zeit für eine persönliche Stille sein. Anschließend wird ein geeignetes Lob-Gebet oder ein Psalmenlied gesungen/gebetet. Dieses kann in spontanen Zungen-Lobpreis einmünden, der mit dem „Ewiger Vater“ abschließt.

Vor dem Segen

V. Wir beten in den Anliegen des Heiligen Vaters und aller Bischöfe um Einheit, Schutz und Hilfe für den Dienst zur Erneuerung der Kirche:

Heiliger Erzengel Michael... (S. 6)

V. Sei gepriesen, o Herr,

A. in den Schutzengeln aller Menschen auf der ganzen Welt. (3x)

Schlusslied

Als Schlusslied wird ein Marienlied/Hymnus gewählt, das/der geeignet ist als Erneuerung der Marienweihe.

2. Anbetung vor dem Allerheiligsten

Die Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten ist für uns eine kostbare Tradition geworden, auf die wir nicht ohne triftigen Grund verzichten wollen. Zu Beginn ist z.B. folgendes Gebet empfohlen:

Wir verherrlichen Dich, unseren Hochheiligen Herrn Jesus Christus, hier und in all Deinen Kirchen auf der ganzen Welt. Wir lobpreisen Dich, denn durch Dein Heiliges Blut, vergossen am Kreuz, hast Du die ganze Welt erlöst.

oder: Ewiger Vater...

oder: Lob und Dank sei Jesu allezeit...

oder ein anderes entsprechendes Lied oder Gebet

3. Betrachtung des Wortes Gottes

Wir bemühen uns, an jedem Tag genügend Zeit zu finden für eine persönliche Begegnung mit dem Wort Gottes. Einmal in der Woche trifft sich die Hausgemeinschaft (Gruppe) zu einer gemeinsamen Bibelbetrachtung mit Erfahrungsaustausch zum aktuellen „Wort des Lebens“.

Gebet am Anfang, z.B.:

Komm, Heiliger Geist und hilf uns, dass wir eins sind mit Gott und untereinander und so im Lichte Jesu Christi das erkennen, was jetzt der Wille Gottes für einen jeden von uns ist.

oder:

– Lied zum Heiligen Geist und Zungengebet...

oder ein anderes entsprechendes Lied oder Gebet

Gebet zum Schluss z.B.:

Wir danken Dir, Himmlischer Vater, für diese Zeit des Gebetes. Wir wollen immer in Einheit mit Dir und untereinander bleiben, um so von Deiner Liebe Zeugnis zu geben.

– Abschluss gemeinsamer Gebete (S. 6)

4. Gebetsrufe zur Auswahl für das Tischgebet

Folgende Gebetselemente können als Tischgebet vor oder nach dem Essen eingesetzt werden:

– Ganz für Dich, Jesus – mit Dir, Maria – behütet von Dir, heiliger Josef!

– Alles ist eine Gelegenheit zu lieben (ein Geschenk daraus zu machen, zum Lobpreis...)

– Aktuelles Wort des Lebens

- Eines der „Schlagwörter“ vom Blut-Christi-Weg
oder ein anderes entsprechendes Lied oder Gebet

5. Marianischer Rosenkranz

Soweit wie möglich wird der marianische Rosenkranz täglich gemeinsam gebetet, z.B. nach der Vesper. Folgendes Einleitungsgebet ist empfohlen:

Einleitungsgebet

- V. Mein Gott, ich glaube an Dich, ich bete Dich an,
ich hoffe auf Dich, ich liebe Dich.
A. Ich bitte Dich um Verzeihung für jene, die nicht
an Dich glauben, die Dich nicht anbeten, nicht auf
Dich hoffen und Dich nicht lieben.
V. O Maria, ohne Makel der Erbsünde empfangen,
A. bitte für uns, die wir zu Dir unsere Zuflucht nehmen.

6. Barmherzigkeits-Rosenkranz

Lob und Dank... (3x). Vater unser. Gegrüßet seist Du,
Maria. Ich glaube an Gott.

Auf den großen Perlen:

- V. Ewiger Vater, ich opfere Dir auf den Leib und das
Blut, die Seele und die Gottheit Deines über alles
geliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus,
A. zur Sühne für unsere Sünden und die Sünden der
ganzen Welt.

Auf den kleinen Perlen:

- V. Durch sein schmerzhaftes Leiden
A. hab Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt.

Am Ende:

Heiliger Gott, heiliger starker Gott, heiliger unsterbli-
cher Gott, hab Erbarmen mit uns und mit der ganzen
Welt. (3x)

O Blut und Wasser, aus dem Herzen Jesu als Quelle der Barmherzigkeit für uns entströmt – wir vertrauen auf Dich. (3x)

V. Heilige Schwester Faustina,

A. bitte für uns.

V. In den Anliegen des Weltfriedens:

z. B.: **Gospa, Majka Moja, Kraljica mira.** (S. 40)

oder ein anderes passendes Lied/Gebet

V. Ewiger Vater...

- Maria, Du Frau mit der Sonne umkleidet –
bitte für uns.
- Königin des Friedens – *bitte für uns.*
- Maria-Schnee, Du Mutter der Reinen Liebe...
- In Deinem Unbefleckten Herzen –
segne uns mit Deinem so geliebten Kind!
- Ehre sei dem Blute Jesu...

7. Zu Beginn einer Reise

Zu Beginn einer Reise rufen wir den Schutz und die Hilfe des Himmel an.

Zur Auswahl:

- Unter Deinen Schutz und Schirm... (S. 38)
- Sei gepriesen, o Herr, in den Schutzengeln aller Menschen auf der ganzen Welt.
- Sankt Gabriel mit Maria, Sankt Rafael mit Tobia, Sankt Michael mit allen heiligen Scharen – möge uns auf dieser Reise bewahren.
- Der Schutzengelrosenkranz (S. 41) bei längeren Reisen.
- Ewiger Vater... (S. 52)

IV. AM ABEND

1. Abendlob / Vesper

Soweit das liturgische Abendgebet (Vesper) nicht in die Eucharistiefeier integriert wird, soll sie nach Möglichkeit gemeinsam gestaltet werden.

2. Abendgruß an Maria („Apell“)

Der Abendgruß an Maria wird entweder an eine abendliche Andacht oder Veranstaltung angeschlossen, oder von der Hausgemeinschaft (Gruppe) zu einem ihr passenden Zeitpunkt nach eigenem Ermessen gestaltet.

Empfohlene Gebete und Lieder für die Gestaltung durch die Hausgemeinschaft (Gruppe):

Maria, Regina mundi, Maria, Mater Ecclesiae, tibi assumus, tui memores, vigilamus, vigilamus. (3x)

oder ein liturgischer Marienhymnus, oder ein anderes passendes Marienlied (S. 38)

oder:

V. Wir beten in den Anliegen unserer persönlichen Berufung: um Reinheit, Treue und Vertiefung sowie um neue, heilige und missionarische Berufungen für unsere Geistliche Familie, die Kirche und die ganze Welt:

V. Gegrüßet seist Du, Maria...

V. Maria-Schnee, Du Mutter der Reinen Liebe –

bitte für uns.

V. Gegrüßet seist Du, Maria...

V. Mutter der Barmherzigkeit und Trösterin der Betrübten – *bitte für uns.*

V. Gegrüßet seist Du, Maria...

V. Königin vom Kostbaren Blut, Du Mittlerin aller Gnaden – *bitte für uns.*

Abschlussgebete (S. 6)

Segen

Wenn kein Priester anwesend ist:

V. Eine ruhige Nacht und ein gutes Ende gewähre uns der allmächtige Herr, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. **A.** Amen.

3. Abendruhe

Nach dem Marianischen Abendgruß („Apell“ gewöhnlich um 21 Uhr) bewahren wir im Haus die Abendruhe („silentium sacrum“), die bis zum Frühstück des nächsten Tages andauert. Wir wollen in der Haltung Mariens auch weiter in der inneren Einheit mit Jesus wachsam sein. Man spricht nur leise, soweit es notwendig ist, und vermeidet allen Lärm.

4. Zum persönlichen Abschluss des Tages

Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist. (Lk 23,46)

oder:

Mein Herr und mein Gott (S. 25)

oder:

Seele Christi, heilige mich...(S. 31)

oder ein anderes entsprechendes Lied oder Gebet

Teil B:

Häufig gebrauchte Gebete und Lieder

I. Gott-Vater-Gebete

Großer Gott, wir loben Dich

/ Herr, wir preisen deine Stärke. / Vor Dir neigt die Erde sich / und bewundert deine Werke. / Wie Du warst vor aller Zeit, / so bleibst Du in Ewigkeit.

Alles, was Dich preisen kann, / Kerubim und Serafinen / stimmen Dir ein Loblied an; / alle Engel, die Dir dienen, / rufen Dir stets ohne Ruh / „Heilig, heilig, heilig“ zu.

Heilig, Herr Gott Zebaoth! / Heilig, Herr der Himmelsheere! / Starker Helfer in der Not! / Himmel, Erde, Luft und Meere / sind erfüllt von Deinem Ruhm; / alles ist dein Eigentum.

Herr, steh Deinen Dienern bei, / welche Dich in Demut bitten. / Kauftest durch dein Blut uns frei, / hast den Tod für uns gelitten; / nimm uns nach vollbrachtem Lauf / zu Dir in den Himmel auf.

Mein Herr und mein Gott,

nimm alles von mir, was mich hindert zu Dir. Mein Herr und mein Gott, gib alles mir, was mich fördert zu Dir. Mein Herr und mein Gott, nimm mich mir und gib mich ganz zu eigen Dir. Amen.

Aus Liebe hast Du, ABBA, uns erschaffen,

aus Liebe kaufte Jesu kostbar Blut uns frei,
göttliche Liebe ruft nach unsrer Freundschaft
damit im Heil`gen Geiste reine Einheit sei.

Hingabe ist dein Wesen, lieber Vater,
Hingabe ist der hohe Preis von Golgota,
Hingabe ist das Wirken Gottes Geistes,
und nur als Gabe sind wir alle wirklich da.

Aus Liebe gabst Du, ABBA, uns die Erde,
aus Liebe all das Schöne und das bittere Leid,
damit wir liebend himmelfähig werden,
fähig zur vollen Einheit in der Ewigkeit.

Unser Vater,

Du hast mit mir einen bestimmten Plan
in der Kirche und unter den Menschen.
Du hast immer schon das Werk gesehen,
für das ich geschaffen bin:

Eine Arbeit, die nur ich jetzt tun kann
und kein anderer.

Wenn ich diese Aufgabe nicht annehme,
wird sie so niemals erfüllt werden.

Darum muss ich mich anstrengen,
diese Arbeit zu tun.

Lass mich Deinen Willen erkennen,
und ich will Dir folgen,

was auch immer diese Aufgabe sein mag.

Ich weiß, dass ich mit Dir alles tun kann –
Du, meine Kraft und Ausdauer!

II. Blut-Christi-Gebete

Sieben-Stufen-Gebet

1. Stufe: Das Blut der Beschneidung

ICH BIN NICHT ALLEIN,
SONDERN EIN LEBENDIGES GLIED
DES LEIBES CHRISTI, DER KIRCHE!

Herr Jesus Christus, Du warst der Tradition Israels
gehorsam und hast bei der Beschneidung gleichsam
zum ersten Mal Dein Heiliges Erlösungsblut vergos-
sen. Auf diese Weise hast Du den Bund bekräftigt,
den Gott mit Abraham geschlossen hatte, und gleich-
zeitig den Neuen Bund in Deinem Blut angebahnt.
Ich danke Dir, dass ich im Zeichen des Neuen Bundes
leben darf.

Durch das Sakrament der Taufe bin ich ein lebendiges Glied der Kirche geworden. Lass mich immer bewusster aus dieser Einheit Deines Mystischen Leibes leben. Ich will dankbar sein für den Dienst der Hirten, für die Gnaden des Wortes Gottes und der Sakramente. Lass mich Dein wahrer Jünger sein, indem ich Dir wirklich nachfolge und auch meinen Teil zum Werk der Erlösung beitrage. Ich bitte Maria, die Mutter der Kirche, um Hilfe, dass ich durch Gehorsam und Reinheit an Leib, Seele und Geist immer mehr ein brauchbares Werkzeug für Deine Mission werde. Amen.

2. Stufe: Der blutige Angstschweiß im Ölgarten

KEINE ANGST,
DENN DAS BLUT CHRISTI IST STÄRKER!

Herr Jesus Christus, auch Du hast vor Leiden und Tod Angst gehabt. Im Ölgarten hat Dich eine große Not befallen, denn Dir wurde bewusst, was alles auf Dich zukommt. Blutiger Angstschweiß ist aus Deinen Adern hervorgebrochen und niemand konnte Dich trösten. Die Apostel schliefen und der Verräter rückte näher. Doch hast Du die Angst besiegt.

Jesus, lass mich von Dir lernen und teilnehmen an Deinem Glauben an die Liebe des VATERS. In Deiner Not spürtest Du diese Liebe nicht, aber Dein Herz war sich sicher. Darum hast Du immer wieder die Versuchungen Deiner Gefühle abgewiesen mit den Worten: „*Nicht mein, sondern Dein Wille soll geschehen!*“ – So will auch ich in meinen Ängsten und Nöten kämpfen, bis auch mein Herz den inneren Frieden wiederfindet und den nächsten Schritt tun kann – bis hin zum Sieg am Kreuze. Amen.

3. Stufe: Das Blut der Geißelung

SCHLUSS MIT JAMMERN,
DENN OPFER KÖNNEN GESCHENKE WERDEN!

Herr Jesus Christus, an der Geißelsäule zeigst Du Deinen Jüngern, wie sie mit Ungerechtigkeit und physischen Schmerzen umgehen sollen. Ungerechtigkeit führt zu Krieg, Grausamkeit und Verfluchung. Das darf nicht unser Weg sein – auch nicht in den „kleinen“ Problemen des Alltags! Wo aber finden wir die Kraft – wenn nicht in Deinem Blut?!

Das Blut Deiner Geißelung lädt uns ein, alle Schmerzen des Leibes und der Seele mit den Leiden Deiner Geißelung zu vereinen. Das gibt uns übernatürliche Kraft, denn so leidest Du zusammen mit uns und wir mit Dir. Wir können unsere Leiden aufopfern, also zu einem Geschenk machen für jene, die unsere Hilfe brauchen, oder vielleicht sogar Rettung aus einer Not und Gefahr. So wird aus der Versuchung zu jammern, zu klagen und zu schreien ein Segnen. Aus der Qual des Unrechtes erwächst die Kraft zur Vergebung. Die Einheit mit Dir im Leiden eröffnet den Weg zum wahren Frieden. Amen.

4. Stufe: Das Blut der Dornenkrönung

MEHR DURCH SCHWEIGEN,
MIT DEM ADEL DES HERZENS!

Herr Jesus Christus, Du bist der wahre König! Darum sollte Dich der Spott der Dornenkrönung besonders treffen und verletzen. Aber Du zeigtest den wahren Adel Deines Herzens und der ist unbezwingbar. Du schwiegst und segnetest Deine Peiniger. Du zeigtest, was den Menschen wirklich edel macht und wie wir diesen Adel erlangen können.

Lehre uns die Stärke der wahren Demut. Die Menschen sollen auch durch uns die Schönheit und Kraft Deines Königtums erkennen und schätzen lernen. Dein Kostbares Blut, das sich zur Rettung anderer verströmt, überwindet auch heute Egoismus, Herrsch- und Habsucht, Neid und falschen Ehrgeiz. Schenke uns ein neues Herz, DEIN HERZ, damit Dein Königtum unter uns sichtbar wird und Du in Herrlichkeit wiederkommen kannst. Amen.

5. Stufe: Das Blut des Kreuzweges

AUF UND WEITER,
ZUR RETTUNG DER SEELEN!

Herr Jesus Christus, der Weg nach Golgota war voller Blutspuren. Die Last der Kreuzesbalken, Hunger, Durst und Übermüdung stürzten Dich immer wieder zu Boden und rissen die unzähligen Wunden der Geißelung wieder auf. Die Sündenlast der ganzen Welt drückte Dich nieder, aber Deine Liebe zum VATER und zu uns allen war größer, sie richtete Dich wieder auf.

Jesus lass uns Deine Blutspuren auch auf unserem Kreuzweg erkennen und durch sie immer neu die Kraft finden zum Wieder-Aufstehen. Denn diese Spuren zeugen von der Liebe Deines und unseres VATERS zu allen Menschen. Lehre uns, immer stärker zu lieben, auch wenn unsere Niederlagen immer mehr Schmerzen verursachen und unser Kreuzweg immer röter wird. Mach uns dankbar für alle Helfer nach dem Vorbild des Simon von Zyrene, für die Feinfühligkeit der heiligen Veronika und ganz besonders für die liebende Gegenwart Deiner und unserer Mutter Maria. Amen.

6. Stufe: Das Blut der Kreuzigung

VATER, IN DEINE HÄNDE
LEGE ICH MEINEN GEIST –
DIE WUNDEN WERDEN PERLEN!

Jesus, Du wurdest schonungslos an die Balken genagelt und hingst dann stundenlang in Todesnot bis zum Ersticken am Kreuz. Aber Du dachtest nicht so sehr daran, wie es Dir selber geht, sondern sorgtest Dich mehr um jene, die Dir das alles antaten: *Vater, vergib ihnen – sie wissen nicht, was sie tun!* Du dachtest an uns alle und schenktest uns Deine Mutter. Im größten aller Leiden, in der Dunklen Nacht der Seele vollendete Dein Glauben und Vertrauen das Werk der Erlösung: *Vater, in Deine Hände lege ich meinen Geist.*

Jesus, mach uns immer dankbar dafür, dass auch unser Leiden an Deinem Erlösungsleiden teilnehmen kann zum Heile der Menschheit. Lass uns in der Kraft Deines Göttlichen Blutes auch fähig werden zur vollen Vergebung, damit wir in der Ewigkeit ganz rein am göttlichen Leben teilnehmen können. Lass uns auch in den dunkelsten Prüfungen des Glaubens immer der Liebe des VATERS mehr vertrauen als unseren eigenen Gefühlen und Erkenntnissen, damit wir an Deiner Auferstehung teilnehmen können und auch unsere Wunden zu Perlen werden.

7. Stufe: Das Blut der Seitenwunde Jesu

OFFENE HERZEN UND TÜREN,
FÜR ALLE

Jesus, Du hast Dich auch noch nach Deinem Tod am Kreuz von der Lanze durchbohren lassen. Aus Deiner Seite brachen Blut und Wasser hervor. So öffnest Du symbolhaft Dein Herz für alle Menschen. Du

lädst uns ein, in Dir Platz zu nehmen. Denn Deine am Kreuz vergossene Liebe strömt weiter in der Heiligen Schrift, in den Sakramenten der Kirche wie auch in den Wunden der ganzen Menschheit.

Durchdringe uns mit Deinem Heiligen Geist, damit wir Dein am Kreuz vergossenes Blut im Licht des Glaubens überall erkennen, wo es uns begegnet. Im Kelch unseres Herzens wollen wir es auffangen, damit wir teilnehmen können an Deiner erlösenden, heilenden und versöhnenden Liebe. Zusammen mit Dir und allen Engeln und Heiligen wollen wir dem VATER im Himmel die gebührende Ehre erweisen – stellvertretend auch für alle Menschen und zu ihrem Heile. Amen.

Seele Christi, heilige mich,

Leib Christi, rette mich. / Blut Christi, tränke mich.
/ Wasser der Seite Christi, wasche mich. / Leiden Christi, stärke mich. / O guter Jesus, erhöre mich. / Birg in Deinen Wunden mich. / Von Dir lass nimmer scheiden mich. / Vor dem bösen Feind beschütze mich. / In meiner Todesstunde rufe mich, / zu Dir zu kommen heiße mich, / mit Deinen Heiligen zu loben Dich, / in Deinem Reiche ewiglich! Amen.

Lobpreis und Dank,

denn gesiegt hat das Lamm,	e
triumphiert hat der Löwe von Juda –	G
Aus dem Grabe erstand,	GH ⁷
der den Tod überwand:	G
Jesus Christus – unser Erlöser!	GC
	eHe

Lobpreis und Dank,
denn vom Kreuze her strömt
die alles besiegende Liebe –
Die Wunden erstrahlen,

als Perlen im Glanz:
als Quellen des Ewigen Lebens.

Lobpreis und Dank,	e
dem göttlichen Blut,	G
das unsere Nöte durchdringt –	GH ⁷
Es wandelt den Schmerz	G
schenkt Umkehr und Gnad	GC
erfüllt uns mit Heil und mit Segen!	eHe

Die erste Strophe wird wiederholt.

Hymnus zu Ehren des Blutes Christi

Ihr Völker alle, klatscht in die Hände
und jauchzt mit Jubelschall dem Herrn,
denn der Herr, der Hoherhabene,
hat kundgetan an uns seine Barmherzigkeit.

Denn er schonte nicht seinen eigenen Sohn,
sondern hat ihn für uns alle dahingegeben,
damit wir erlöst und befreit würden
durch sein Blut von unseren Sünden;

damit wir durch sein Blut gerechtfertigt
aus unsrer Gottesferne errettet würden;
damit wir, die wir von ihm getrennt waren,
wieder versöhnt würden durch das Blut seines Sohnes.

O Herr, mein Gott, was kann ich Dir geben
für alles, was Du an mir getan hast?

Ich will nehmen den Kelch der Erlösung
und anrufen die Kraft dieses Blutes.

Singt Jesus, all ihr seine Heiligen,
singt und bekennt, im Gedenken an seine Heiligkeit,
dass er uns geliebt
und mit seinem Blut gewaschen hat:

Er ist unser Erlöser geworden!

Gepriesen sei das Blut Christi in Ewigkeit,
das an uns diese großen Taten vollbracht hat!

Gelobt sei Jesus in Ewigkeit,
 und erfüllt seien Himmel und Erde mit seinem Ruhme!
 Christus, den Sohn Gottes,
 der uns mit seinem Blute erlöst hat,
 Jesus, den Sohn Mariens
 kommt, lasset uns anbeten! *Hl. Maria De Mattias*

Jesus, ich vertraue EAH⁷E
 Dir und Deinem Blut! AH⁷
 Wenn ich 's mal nicht schaffe, EAH⁷E
 hilf mir, sei so gut! EAE

Retter aller Welten, / mein Erlöser, Du, /
 lass mich alle lieben / und mein Kreuz dazu.

Lehre mich verzeihen / Schwächen, Wunden, Zorn, /
 suchen, was verbindet: / Brücken, Lieder, Born...

Jesus, ich vertraue, / glaube Deinem Blut, / glaube
 Deiner Liebe: / Stärk des Glaubens Mut.

Die Lanze öffnet Gottes Herz, ADA
 es strömt hervor Erbarmen – ADAE⁷
 die Gnade, das Erlösungsblut, DE⁷A
 die Hoffnung aller „Armen“. ADAE⁷A

Ref. Im Herzen Jesu steigt zu uns AE⁷DA
die Liebe Gottes nieder – E⁷A
im Herzen Jesu finden wir DE⁷AE⁷A
die Freundschaft Gottes wieder. DE⁷A

Der Kelch der Demut sammelt ein
 die Lieb' am Kreuz vergossen –
 damit der heil'ge Gnadenstrom
 vergeblich nicht geflossen.

In jeder Wunde dieser Welt
 strömt Jesu Blut und Leben –
 wir dürfen unser Herzens-Blut
 mit IHM zum Opfer geben!

Wer liebt, versteht der Liebe Last
und wächst an allem Leiden –
gereinigt reinigt er die Welt,
besiegt den Tod mit Freuden!

Kostbar ist das Blut, das vergossen ist	ADEA
Kostbar ist das Blut, das vergossen ist.	ADEA
Kostbar ist das Blut, das vergossen ist für mich! für mich!	ADcisfis DA DA
für mich! für mich!	DAhcisD
Würdig ist das Lamm, das geopfert ist.	ADEA
Würdig ist das Lamm, das geopfert ist.	ADEA
Würdig ist das Lamm, das geopfert ist (Für dich!) (Für uns!)	ADcisfis

Dem, der an die Kraft	dC
des Blutes Jesu glaubt,	gF
ist nichts unmöglich. (2x)	gFCd
Ich preise das Blut des Lammes,	dCgF
das alles, alles neu macht.	gCd
Halleluja! Halleluja! Amen.	dCgF
Ich preise das Heilige Blut.	gCd

Sanguis Christi, salva nos	dCF gad
Blut Christi, rette uns!	
Make us holy, Blood of Christ!	
Krwi Chrystusa, wybaw nas!	

Durch sein Blut sind wir alle geheilt.	GG⁰
Durch sein Blut sind wir alle gereinigt.	
Komm zu seinem Herzen durch die Wunden, zur Quelle seines Heil'gen Bluts.	

Dein Blut von Sünden reinigt uns,	DG
dein Blut mache uns weißer als Schnee.	ADfis
Dein Blut von Sünden reinigt uns,	hG
das ist des Lammes Heil'ges Blut.	A ⁷ D

O mein Heiland, welche Pein	EAE
hast am Kreuze Du erduldet;	EH ⁷
für uns Sünder trat 'st Du ein,	AH ⁷ E
littest das, was wir verschuldet.	EH ⁷ E

Deinen letzten Tropfen Blut / seh' ich auf die Erde
rinnen: / Heiland, es geschah für uns, / uns den
Himmel zu gewinnen.

Welches Menschen Herz vermag / solche Liebe zu
ermessen? / Deines bitt' ren Leidens Qual, / wer
vermag sie zu vergessen?

Unsre Schuld hast Du getilgt, / Allen steht der
Himmel offen. / Dass er unser Anteil sei, / lass uns
glauben, lieben, hoffen.

Crux Sancta sit mihi lux,
non draco sit mihi dux! Vade retro satana, numquam
suade mihi vana! Sunt mala, quae libas, ipse venena
bibas!

*(Das Heilige Kreuz soll mein Licht sein – nicht der Drache
darf mich führen! Weiche zurück, Satan, dein Betrug soll
mich nie verleiten! Womit du lockst, ist böse – trinke selber
dein Gift!)*

III. Zum Heiligen Geist

Komm, Schöpfer Geist, kehr bei uns ein,
besuch das Herz der Kinder dein: / erfüll uns all mit
Deiner Gnad', / die deine Macht erschaffen hat.

Der Du der Tröster wirst genannt, / vom höchsten
Gott ein Gnadenpfand, / Du Lebensbrunn, Licht,
Lieb' und Glut, / der Seele Salbung, höchstes Gut.

O Schatz, der siebenfältig ziert, / o Finger Gottes, der
uns führt, / Geschenk, vom Vater zugesagt, / Du, der
die Zungen reden macht.

Geist des Vaters, Heil'ger Geist,	DAG
fall' auf uns herab! (2x)	DA ⁷ D
Heile uns, fülle uns, lehre uns, sende uns.	GDEA
Geist des Vaters, Heil'ger Geist,	DAG
fall' auf uns herab!	DA ⁷ D
Geist des Sohnes...	
Herz Jesu, Quell' der heil'gen Liebe,	De
entflamme uns durch Deinen Geist,	AD
dass unser Herz Dir ähnlich werde,	De
dass deine Liebe in uns brennt!	AD
Veni Sancte Spiritus (4x)	adE
Geist der Liebe komm,	DGD
Schenke dein Erbarmen.	DGA
Leite uns, verwandle uns.	fishfish
Geist der Liebe, komm zu uns.	GAD
Komm, Heil'ger Geist,	d
komm in mein Herz,	Cd
Heiliger Geist, erfülle es.	dCad
Komm, Heil'ger Geist,	AD
komm auf uns herab,	Ecis
komm Heiliger Geist,	fish
fülle uns mit Liebe!	EA
Komm, Heiliger Geist!	Ce
Komm, Heiliger Geist!	FG
Komm, erfülle mich!	Ce
Komm, erfülle mich!	FG
Mit Deiner Kraft, mit Deiner Liebe,	Ce
mit Deiner Freude, mit Deinem Frieden! (2x)	FG
Mit Deiner Weisheit, mit Deiner Sanftmut,	Ce
mit Deiner Erkenntnis, mit Deinem Rat! (2x)	FG

IV. Zu Ehren der Gottesmutter Maria

Unter Deinen Schutz und Schirm

fliehen wir, o heilige Gottesgebärerin. Verschmähe nicht unser Gebet in unseren Nöten, sondern erlöse uns jederzeit von allen Gefahren, o Du glorreiche und gebenedeite Jungfrau – unsere Frau, unsere Mittlerin, unsere Fürsprecherin. Versöhne uns mit Deinem Sohne, empfiehl uns Deinem Sohne, stelle uns vor Deinem Sohne. Amen.

O meine Gebieterin, o meine Mutter! (S. 5)

Gedenke o gütigste Jungfrau Maria,

es ist noch nie gehört worden, dass jemand, der zu Dir seine Zuflucht nahm, Deinen Beistand anrief und um deine Fürbitte flehte, von Dir verlassen worden ist. Von diesem Vertrauen beseelt, nehme ich meine Zuflucht zu Dir, o Jungfrau der Jungfrauen, meine Mutter, zu Dir komme ich, vor Dir stehe ich als ein sündiger Mensch. O Mutter des ewigen Wortes, verschmähe nicht meine Worte, sondern höre sie gnädig an und erhöre mich! Amen.

Mächtige Königin des Himmels

und Herrin der Engel, Du hast von Gott die Sendung und die Macht empfangen, dem Satan den Kopf zu zertreten. Wir bitten Dich demütig, befehl den Chören der Engel, dass sie die Teufel verfolgen, ihre Dreistigkeit zügeln, sie überall bekämpfen und in die Hölle hinabstoßen. Heilige Engel und Erzengel, verteidigt und behütet uns! Amen.

Quelle der Reinheit

Unsre liebe Mutter vom Schnee,
Immaculata,

G

CDGD

GCD

Ref. Deinen Weg, Deinen Weg, GCDG

Deinen Weg mit uns geh'! GCDG

Wurzel der Schönheit, / Unsre herrliche Mutter
vom Schnee, / Du Tor zur Wahrheit, /

Kelch der Dreifaltigkeit, / Tochter, Braut und Mutter
vom Schnee, / Brunnen des Lebens, /

Gnadenvermittlerin, / Tröstende, rettende Mutter
vom Schnee, / Heilende Liebe, /

So wie Du, so wie Du, Maria, E

und ganz eins mit Dir, AEH⁷

hilf mir, hilf mir Gott zu lieben AE

und den Nächsten hier! (2x) H⁷E

Dank sei Dir, dank sei Dir, Maria,
Mutter, Miterlöserin!

Eins mit Jesus, eins mit Jesus, / unsre Königin!

Lob und Preis, Lob und Preis Dir, VATER,
Dir, GOTT-SOHN und HEIL'GER GEIST!

Denn der Weg, der Weg Mariens
uns gen Himmel weist.

Du Mutter der Barmherzigkeit ADA

siehst unser Ach und Weh, fisE⁷

Du nimmst auf Dich der Menschen Leid, DE⁷A

Maria, Du zum Schnee. AE⁷A

Ref. Dein Herz, Maria, ist das Tor A

zum göttlichen Erbarmen, DA

zur Reinheit, Demut und Geduld, DE⁷DE⁷

zum Glück in Deinen Armen. DE⁷AE⁷A

Maria, Trost der ganzen Welt, / hörst Deiner
Kinder Not, / Du leidest und Du weinst mit uns, /
reichst uns des Himmels Brot!

Du Quelle des Erlösungsbluts, / Du Kelch auf
Golgota, / Du reinigst unsrer Wunden Schmutz, /
heilst sie und bleibst uns nah.

Mein's gut,

tue was du kannst

CG⁷C

und im Übrigen, und im Übrigen

CFC

Lass Gott walten. (3x)

CFCG⁷C

Lass mich sein wie ein Pinsel, der
mit Gottes-Wort, der mit Gottes-Wort,
restauriert die Menschen, die Menschen,
die nach Gottes Ebenbild geschaffen.

Maria, Du zum Schnee genannt,
wende ab von uns, wende ab von uns,
all Ach und Weh und in letzter Not,
in letzter Not uns beisteh.

Dein Unbeflecktes Herz,**he**

Maria, lieben wir,

eh

In Deinem Herzen sind wir frei und geliebt.

heh

Maria, meine liebste Mutter,**Ge**

gib mir dein Herz,

eD

so schön, so rein, so unbefleckt,

G

so voll Liebe und Demut,

eD

damit ich wie Du Jesus empfangen kann,

Ge

und damit ich eile,

eD

ihn ändern zu bringen.

GeD

Gospa Majka Moja, Kraljica Mira (x2) **DA GAD**Gospa Majka Moja, Gospa Majka Moja, Ti. (x2) **GDA**

Maria meine Mutter, Friedenskönigin (x2)

Maria meine Mutter, Du bist meine Mutter, Du. (x2)

Salve Regina,

Mater misericordiae, vita, dulcedo et spes nostra, sal-
ve. Ad te clamamus, exsules filii Evae, ad te suspiramus,
gementes et flentes in hac lacrimarum valle. Eia, ergo,
advocata nostra, illos tuos misericordes oculos ad
nos converte; et Iesum, benedictum fructum ventris

tui, nobis post hoc exsilium ostende. O clemens, o pia,
o dulcis Virgo Maria.

Alma Redemptoris Mater

quae pervia caeli
porta manes et stella maris, succurre cadenti,
Surgere qui curat, populo: tu quae genuisti,
Natura mirante, tuum sanctum Genitorem,
Virgo prius ac posterius, Gabrielis ab ore
Sumens illud Ave, peccatorum miserere.

Ave Regina caelorum

Ave, Domina Angelorum:
Salve, radix, salve, porta,
Ex qua mundo lux est orta:

Gaude Virgo gloriosa,
Super omnes speciosa,
Vale, o valde decora,
Et pro nobis Christum exora.

Regina caeli

laetare, alleluia, / quia quem meruisti portare, alle-
luia, / Resurrexit, sicut dixit, alleluia. / Ora pro nobis
Deum, alleluia.

Freu Dich, Du Himmelskönigin, Halleluja!

Den Du zu tragen würdig warst, Halleluja,
er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Halleluja.
Bitt Gott für uns! Halleluja.

V. Zu den Heiligen Engeln und Patronen

Heiliger Erzengel Michael (S. 6)

Schutzengelrosenkranz

Vater unser. Gegrüßet seist Du, Maria. Ich glaube an
Gott.

Auf den großen Perlen:

V. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist

A. in den Schutzengeln aller Menschen auf der ganzen Welt.

Auf den kleinen Perlen:

V. Sei gepriesen, o Herr,

A. in den Schutzengeln aller Menschen auf der ganzen Welt.

Am Ende: (3x)

V. Auf die Fürsprache der Schutzengel aller Menschen, Herr des Himmels und der Erde,

A. hab Erbarmen mit uns und mit allen Menschen auf der ganzen Welt.

Heiliger Josef, unser Patron,	EH⁷
Du liebst die Kirche wie Deinen Sohn:	H ⁷ E
Bitt' für uns, helfe uns,	EA
sei uns immer nahe!	EH ⁷ E

Adel des Herzens, – mache uns neu,
dass wir gehorsam und wie Du treu
ehren, dienen, / Gott und seiner Mutter!

Heiliger Josef, Dich lieben wir:
Arbeiten, beten, gut sein mit Dir;
sei mit uns, sei in uns, / sei durch uns mit allen!

Heil'ger Philipp Neri,	C
Gottes Geist verwundet Dich –	FC
Liebesgluten ohne Maß...	GC
Heil'ger Geist verwund' auch mich!	CGA
Heil'ger Geist verwund' auch mich!	CFGC

Heil'ger Philipp Neri / Kranke, Arme treiben
Dich – / hin zu Jesus, hin zum Kreuz... / Heil'ger
Geist, so treib auch mich!

Heil'ger Philipp Neri, / Gottes Wort wird Saat, wird
Brot – / Sakrament der Buße... / weist und rettet in
der Not!

Heil'ger Philipp Neri, / nur das Echte hat Bestand –
/ Wahrheit, Demut, Treue... / sind des Glückes
Unterpfand!

Heil'ger Philipp Neri, / Beten, Singen, und Humor –
/ Quell' des Oratoriums... / klinge fort im Himmels-
Chor!

Heil'ger Kaspar, Vorbild und Beschützer,

lass uns singen froh ein Lied von Deinem Leben,
dass wir geben Gott den Dank, die Ehre.

*Ref. Mit Dir lobe unser Tag den Herrn,
Christi Liebe leuchte heller auf!
Deines Beispiels Macht und deine Bitte
stärke uns und unsrer Brüder Lauf!*

Freund der Armen und Alleingelass'nen,
unermüdlich kündest Du die ew'ge Wahrheit,
bringest Klarheit, Frohe Botschaft allen.

Tapfrer Sohn auch der verfolgten Kirche,
stark im Glauben lässt Du mutig Dich verbannen,
bist gefangen für den Heil'gen Vater.

Guter Hirt auf unsres Meisters Spuren,
voll Erbarmen gehst Du nach Verbrecherbanden;
sie verstanden: Güte siegt, Vertrauen.

Missionar, verzehrt von Gottes Feuer,
rastlos drängst Du hin zum großen Strom des Lebens:
nicht vergebens sei sein Blut vergossen!

Herz Jesu, Du Sehnsucht der Schöpfung von
Anbeginn –

Du Herz, geduldig und voll Erbarmen –

Herz Jesu, reich für alle, die Dich anrufen –

Herz Jesu, Du Quell des Lebens und der Heiligkeit –

Herz Jesu, Du Sühne für unsere Sünden –

Herz Jesu, mit Schmach gesättigt –

Herz Jesu, wegen unsrer Missetaten zerschlagen –

Herz Jesu, bis zum Tode gehorsam –

Du Herz, durchbohrt von der Lanze –

Herz Jesu, Du Quelle allen Trostes –

Herz Jesu, unsere Auferstehung und unser Leben –

Herz Jesu, unser Friede und unsere Versöhnung –

Herz Jesu, Du Opferlamm für die Sünder –

Herz Jesu, Du Rettung aller, die auf Dich hoffen –

Herz Jesu, Du Hoffnung aller, die in Dir sterben –

Herz Jesu, Du Freude aller Heiligen –

V. Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünde der
Welt,

– *Herr, verschone uns!*

– *Herr, erhöre uns!*

– *Herr, erbarme Dich!*

V. Jesus, gütig und von Herzen demütig,

A. bilde unser Herz nach Deinem Herzen!

V. (**P.** Lasset uns beten.) – Gütiger Gott, aus dem ge-
öffneten Herzen Deines Sohnes kommt die Fülle des
Erbarmens. Hilf uns, dass wir seine Liebe nicht ohne
Antwort lassen. Darum bitten wir durch ihn, Chris-
tus, unsern Herrn.

A. Amen.

Lauretanische Litanei

- V./A. Herr, erbarme Dich, Christus..., Herr...
- V. Christus, höre uns. A. Christus, erhöre uns.
- V. Gott Vater im Himmel A. erbarme Dich unser.
- V. Gott Sohn, Erlöser der Welt –
- V. Gott Heiliger Geist –
- V. Heilige Dreifaltigkeit, ein einiger Gott –
- V. Heilige Maria – **A. bitte für uns.**
- Heilige Mutter Gottes –
- Heilige Jungfrau der Jungfrauen–
- Mutter Christi –
- Mutter der Kirche –
- Mutter der göttlichen Gnade –
- Mutter der Hoffnung –
- Mutter, Du Reine –
- Mutter, Du Keusche –
- Mutter ohne Makel –
- Mutter, Du viel Geliebte –
- Mutter, so wunderbar –
- Mutter des guten Rates –
- Mutter der schönen Liebe –
- Mutter des Schöpfers –
- Mutter des Erlösers –
- Mutter der Barmherzigkeit –
- Du kluge Jungfrau –
- Jungfrau, von den Völkern gepriesen –
- Jungfrau, mächtig zu helfen –
- Jungfrau voller Güte –
- Jungfrau, Du Magd des Herrn –
- V. Du Spiegel der Gerechtigkeit – **A. bitte für uns.**
- Du Sitz der Weisheit –
- Du Ursache unserer Freude –
- Du Kelch des Geistes –
- Du kostbarer Kelch –

Du Kelch der Hingabe –
Du geheimnisvolle Rose –
Du starker Turm Davids –
Du elfenbeinerner Turm –
Du goldenes Haus –
Du Bundeslade Gottes –
Du Pforte des Himmels –
Du Morgenstern –
Du Heil der Kranken –
Du Zuflucht der Sünder –
Du Hilfe der Migranten –
Du Trost der Betrübten –
Du Hilfe der Christen –

V. Du Königin der Engel, – A. *bitte für uns.*

Du Königin der Patriarchen –
Du Königin der Propheten –
Du Königin der Apostel –
Du Königin der Märtyrer –
Du Königin der Bekenner –
Du Königin der Jungfrauen –
Du Königin aller Heiligen –
Du Königin, ohne Erbschuld empfangen –
Du Königin, aufgenommen in den Himmel –
Du Königin vom heiligen Rosenkranz –
Du Königin der Familien –
Du Königin des Friedens –

V. Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünde der Welt,

- *Herr, verschone uns!*
- *Herr, erhöre uns!*
- *Herr, erbarme Dich!*

V. (P. Lasset uns beten.) – Gütiger Gott, Du hast allen Menschen Maria zur Mutter gegeben; höre auf ihre Fürsprache; nimm von uns die Traurigkeit dieser

Zeit, dereinst aber gib uns die ewige Freude. Durch Christus, unsern Herrn.

A. Amen.

Litanei zum heiligen Josef

V./A. Herr, erbarme Dich, Christus..., Herr...

V. Christus, höre uns. A. Christus, erhöre uns.

V. Gott Vater im Himmel A. erbarme Dich unser.

V. Gott Sohn, Erlöser der Welt –

V. Gott Heiliger Geist –

V. Heiliger, dreifaltiger Gott –

V. Heilige Maria – A. *bitte für uns.*

V. Heiliger Josef –

Du erlauchter Sproß Davids –

Du Licht der Patriarchen –

Du Bräutigam der Gottesmutter –

Du Beschützer des Erlösers –

Du keuscher Beschützer der allerseligsten Jungfrau –

Du Nährvater des Sohnes Gottes –

Du sorgsamer Beschirmer Christi –

Du Diener Christi –

Du Diener des Heils –

Du Haupt der Heiligen Familie –

Du gerechter Josef –

Du keuscher Josef –

Du weiser Josef –

Du starkmütiger Josef –

Du gehorsamer Josef –

Du getreuer Josef –

Du Spiegel der Geduld –

Du Freund der Armut –

Du Vorbild der Arbeiter –

Du Zierde des häuslichen Lebens –

Du Beschützer der Jungfrauen –

Du Stütze der Familien –
Du Stütze in Schwierigkeiten –
Du Trost der Bedrängten –
Du Hoffnung der Kranken –
Du Patron der Verbannten –
Du Patron der Bedrängten –
Du Patron der Armen –
Du Patron der Sterbenden –
Du Schrecken der bösen Geister –
Du Schutzherr der heiligen Kirche –

V. Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünde der Welt,

- *Herr, verschone uns!*
- *Herr, erhöre uns!*
- *Herr, erbarme Dich!*

V. (**P.** Lasset uns beten.) – Gott, Du hast den heiligen Josef zum Bräutigam der Mutter Deines Sohnes erwählt. Wir bitten Dich: Lass uns in ihm, den wir als unsern Beschützer verehren, einen Fürsprecher an Deinem Thron finden; das erbitten wir durch Christus, unsern Herrn.

A. Amen.

INHALT

Teil A: Persönliche und gemeinsame Gebete	3
I. GEBETE ZU BEGINN DES TAGES	3
1. Persönliches Morgengebet	3
2. Morgenlob / Laudes	3
3. Erneuerung der Weihe an das Blut Christi	3
4. Erneuerung der Weihe an Maria	5
5. Bitte um Beistand der Engel und Heiligen	6
6. Abschluss gemeinsamer Gebete	6
II. GEBETE IN DER MITTAGSZEIT	7
1. Gebet aus dem Stundenbuch	7
2. Gebet der Geistlichen Familie	7
3. Rückblick auf den bisherigen Tag	17
4. Engel des Herrn	17
5. Gebet für die Geistliche Familie	18
III. GEBETE IM LAUFE DES TAGES	19
1. Während der Heiligen Messe	19
2. Anbetung vor dem Allerheiligsten	19
3. Betrachtung des Wortes Gottes	20
4. Gebetsrufe zur Auswahl für das Tischgebet	20
5. Marianischer Rosenkranz	21
6. Barmherzigkeits-Rosenkranz	21
7. Zu Beginn einer Reise	22
IV. AM ABEND	23
1. Abendlob / Vesper	23
2. Abendgruß an Maria („Apell“)	23
3. Abendruhe	24
4. Zum persönlichen Abschluss des Tages	24
Teil B: Häufig gebrauchte Gebete und Lieder	24
I. Gott-Vater-Gebete	24
II. Blut-Christi-Gebete	26
III. Zum Heiligen Geist	35

IV. Zu Ehren der Gottesmutter Maria	38
V. Zu den Heiligen Engeln und Patronen	41
VI. Litaneien	44
Blut-Christi-Litanei	4
Herz-Jesu-Litanei	44
Lauretanische Litanei	46
Litanei zum heiligen Josef	48



D-93089 Aufhausen, Hofmark 6
Tel. +49 (0)9454/9490530
calix.verlag@blut-christi.de

Spendenkonto des CALIX-Verlages;
Liga-Bank Regensburg

IBAN DE23 7509 0300 0101 2221 20

BIC GENODEF1M05

Spendenkonto der Geistlichen Familie:

IBAN DE76 7509 0300 0001 2221 20

www.blut-christi.de

EWIGER VATER,

durch das Unbefleckte Herz Mariens
opfere ich Dir auf
das Kostbare Blut Jesu Christi

- zur Sühne für die Sünden
der ganzen Menschheit,
- für die Sterbenden
und die Verstorbenen im Fegfeuer
- und zur Erneuerung der Kirche
im Heiligen Geist. Amen.

GANZ FÜR DICH, JESUS,

mit Dir, Maria,
behütet von Dir, Heiliger Josef!

KOMM, HEILIGER GEIST,

Komm durch das Unbefleckte Herz Mariens,
Deiner so geliebten Braut!

MARIA-SCHNEE,

Du Mutter der Reinen Liebe
und Königin vom Kostbaren Blut,
lass uns, wie Du und mit Dir,
ein lebendiger Kelch sein!

NOS CUM PROLE PIA,

benedicat Virgo Maria!

MARIA MIT DEM KINDE LIEB',

uns allen Deinen Segen gib!

IN DEINEM UNBEFLECKTEN HERZEN, MARIA,

segne uns mit Deinem so geliebten Kind!